

An der OLMA in St. Gallen zu sehen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **30 (1959)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Als Vertreter der sog. Bewusstseinspsychologie hat er sich die Aufgabe gesetzt, die Brücke zwischen seiner Disziplin und der Tiefenpsychologie zu schlagen. Da er auf beiden Gebieten enzyklopädische Kenntnisse besitzt, ist ihm sein Versuch vorzüglich gelungen. Er schildert in sehr systematischer Weise die Grundlagen des tiefenpsychologischen Denkens, analysiert die Phänomene des Triebes, der Affekte, des Traumes usw., wobei er immer von Sigmund Freud ausgeht und die Wandlungen seiner Lehre mit den verschiedenartigsten Ergebnissen seiner Schüler (Adler, Jung, Schultz-Hencke usw.) vergleicht. Das ganze Werk will gleichsam das Fazit von einem halben Jahrhundert tiefenpsychologischer Forschung ziehen: mit Genugtuung darf der Autor feststellen, dass die Gegensätze der einzelnen psychologischen Richtungen mehr und mehr durch Ansätze zu umfassender Synthese ersetzt werden. Ein Standard-Werk, das auch für den Laien verständlich ist.

An der OLMA in St. Gallen zu sehen

SCHULTHESS-SUPER-Waschautomat

An der OLMA zeigt die Waschmaschinenfabrik Ad. Schulthess & Co. AG, Zürich und Wolfhausen, an ihrem Stand 265, Halle 2, drei besonders attraktive Neuheiten für die Hausfrau: SCHULTHESS-SUPER, ein Vollautomat für den Privathaushalt, gesteuert mit Lochkarten. Die Hausfrau hat nichts anderes zu tun, als eine Karte einzuschieben, um dem Waschautomaten

das richtige Programm zu diktieren. Als zweite wertvolle Hilfe der Hausfrau offeriert die Firma den SCHULTHESS-TUMBLER, einen Wäschetrockner, der genau auf die Waschleistung des Super-Automaten abgestimmt ist. Die jüngste Neuheit von Schulthess ist SCHULTHESS-SPECIAL, ein Waschautomat zu volkstümlichem Preis. Der Automat lässt sich gut in der Wohnung plazieren, also im Badezimmer oder in der Küche. Die Ausmasse erlauben auch einen Einbau in eine Küchenkombination.

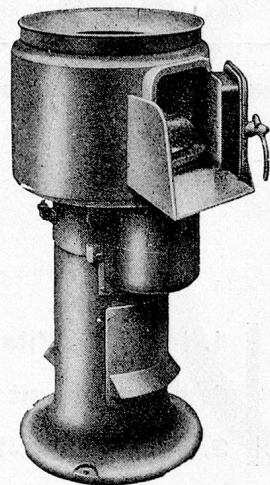
Hügli- und Hollandia-Produkte

Die Firma Hügli AG., Arbon, bringt zum erstmaligen als Neuigkeit ein Mineralkraft-Getränk unter der Bezeichnung «BONJOUR PANTHER» in den Verkauf. Es wird in Dosen zu 400 g in Pulverform, zum Gebrauch im Schüttelbecher oder Tasse mit kalter oder heisser Milch, sowie in Würfeln zum Rohessen verkauft. Dieses Kraftgetränk stellt etwas Neues dar: Es enthält Mineralien aus den Urtiefen früherer Meere, welche heute als reinweisse Erde zurückgewonnen werden. Diese Mineralien sind chemisch unberührt und erhöhen Gesundheit und Spannkraft des Körpers. Nebst diesem neuartigen Reformprodukt werden auch die weiteren Produkte der Hügli und Hollandia gezeigt. Wie früher finden auch Degustationen der verschiedenen Fleischbrühen, Bratensaucen-Spezialitäten sowie aus dem reichhaltigen Suppen-Sortiment statt. Hollandia ist auch in der Herstellung feiner Senf's, Mayonnaisen und Essigfrüchten, wie Delikatess-Gurken, Cornichons usw. usw. führend.

SCHWABENLAND & CO. AG. ZÜRICH

Betriebsküchen-Einrichtungen, Nüscherstr. 44, Tel. 25 37 40

alles für die Grossküche



Kartoffelschälmaschine Original «Schwabensland»

für jeden Betrieb das richtige Modell
grosse Leistung auf kleinem Raum
geräuscharmer Gang
leicht auswechselbare Schälsegmente
zur Maschine passendes Schalenauffanggefäss
robuste Ausführung

Aus unserem Verkaufsprogramm:

Geschirrwashmaschinen
Universal-Küchenmaschinen
Elektrische Friteusen
Butterportionsmaschinen
Kaffeemaschinen Kaffeemühlen
Economats
Arbeits- und Vorratstische
Küchenbatterien

aus rostfreiem Stahl oder Aluminium